

Tiefbau, Wasserbau und Freianlagen

Erstellung der EW-Bau für Tiefbaumaßnahmen

Liste der vorzulegenden Unterlagen

1. Erläuterungsbericht

- Veranlassung und Aufgabenstellung
- Beschreibung des Projektgebietes
- Bestehende Verhältnisse (z. B. Baugrund, Altlasten, Höhensituation, gewässerkundliche Daten, Bestandsbauwerke, Leitungen, Eigentumsverhältnisse, Grunddienstbarkeiten, Nutzungen, Kampfmittelbelastung, Vegetation, Biotope)
- Planungsgrundlagen (z. B. Nutzungsanforderungen, Lastannahmen, verkehrliche und sonstige Rahmenbedingungen, Umwelanforderungen)
- Erforderliche Abstimmungen mit Beteiligten und Betroffenen
- Beschreibung und Bewertung von Planungsvarianten (nur, wenn dieses nicht bereits mit der Variantenuntersuchung in der ES-Bau abschließend erfolgt ist)
- Kosten sowie Bauzeiten- und Mittelabflussplan
- Ermittlung von Folgekosten (Unterhaltung, Betrieb etc.)
- Regelung der Unterhaltungspflicht
- Rechtsfragen und Hinweise zu erforderlichen Genehmigungsverfahren
- Vorgaben zu Bauverfahren
- ggf. Verwendung von Beiträgen anderer Fachplaner

2. Zeichnungen

- Übersichtslageplan (ggf. mit Standortvarianten)
- Grundstückserwerbsplan einschl. Eigentümerverzeichnis und Darstellung der Betroffenheit
- Ggf. Lageplan Bestand
- Längs- und Querschnitte (für Gewässer, Deiche, Wege, Rohrleitungen)
- Zeichnerische Darstellung mit erforderlichen Detaildarstellungen (Bau- und Konstruktionszeichnungen)

3. Gutachten, Studien, hydraulische Nachweise und statische Berechnungen (nicht Bestandteil der vom zuständigen Ressort zu prüfenden Unterlagen)

4. Kostenberechnung einschl. zugehöriger Mengen- und Massenermittlung

Die Unterpunkte der Abschnitte 1 und 2 verstehen sich als Leitfaden für die Bearbeitung und Prüfung. Sie können je nach spezifischen Projektgegebenheiten anders betitelt werden, entfallen oder durch weitere Kriterien ergänzt werden.